



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Bildnerbuch als Leitfaden für Kunstschulen, Künstler,
geistliche und weltliche Kunstfreunde zur
Wiederauffrischung altchristlicher Legende**

Kreuser, Johann Peter Balthasar

Paderborn, 1863

St. Felix von Valois

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10258400-4

St. Felix, Bischof von Tibiure,

unter Diokletian nach Karthago, endlich nach Rom zum Kaiser geschleppt, weil er kein Traditor werden, d. h. die heiligen Schriften der Christen den Heiden nicht ausliefern wollte. Da die Kaiser die Vernichtung der Schriften eben so eifrig betrieben, als die des Christenthums, so wurde der in den Augen der Heiden gegen Kaiser und Reich aufrührerische Felix im J. 303 mit dem Beile hingerichtet. Abgebildet wird er in bischöflicher Kleidung, mit dem Buche auf der Brust, gleichsam es vertheidigend.

St. Felix von Valois,

mit Johannes de Matha, Stifter des Ordens der (Trinitarier) h. Dreifaltigkeit zur Erlösung der Gefangenen, aus königlichem Stamme, geboren 1127, führte zuerst ein Einsiedlerleben, bis ihn Johannes von Matha aufsuchte und das gemeinschaftliche Ordenswerk zu Stande kam durch Anlegung des ersten Klosters zu Cerfroi bei Melun. Er starb 1212 und hat den Hirsch bei sich, der auf den Einsiedler und das Kloster (Cerf heißt im Französischen Hirsch) anspielt.

St. Ferdinand,

König von Leon und Kastilien, geboren 1198, kräftig und weise in Rath und That, friedliebend gegen christliche Fürsten, tapfer gegen die Mauren, die er besiegte, Stifter von vielen Kirchen, Klöstern und Spitälern, jedoch ohne seine Unterthanen mit Steuern zu belasten, in jeder Beziehung strenger und gewissenhafter Christ, Spaniens Ehre, starb 1252. Er wird abgebildet mit Krone und Zepter, vorne auf der Brust ein großes Kreuz, dessen Ruhm er im Kampfe gegen die Mauren verbreitete.

St. Ferreolus (Feriolus?),

verweigerte als Christ das Gözenopfer, obgleich er römischer Obrist (Tribun) war, wurde zer schlagen, in den Kerker geworfen und an den Füßen so in Eisen gebracht, daß er weder stehen noch sitzen konnte. Indessen hatten bei der Morgenfrühe